OSG - Newsreader

Klappern an Karfreitag und Karsamstag - na klar!

02.04.2020

Natürlich dürfen wir in dieser Karwoche nicht in Gruppen klappern. Wir dürfen auch nicht durch die Straßen laufen, aaaber wir können uns in unsere Gärten oder an unsere Haustür hinstellen und dort klappern/ratschen was das Zeug hält.

Und nicht nur ihr Ministranten seid angesprochen, nein auch alle Ehemaligen und Eltern und Großeltern, die noch eine Ratsche/Klapper auf dem Dachboden liegen haben. So sind wir eine große Gemeinschaft zur Ehre unseres Herrn Jesus Christus, der ganz Mensch geworden ist.

Seinen Tod am Kreuz wollen wir mit dem Klappern/Ratschen verkünden.

Ruf vor dem Klappern:

„Im Kreuz ist Heil, im Kreuz ist Leben, im Kreuz ist Hoffnung!“ langes Ratschen

Folgendes Lied wird beim Klappern gesungen:

„Wir klappern das Ave Maria (Ratsch, Ratsch)

zu Ehren der Jungfrau Maria (Ratsch, Ratsch)

den engelschen Gruß, den engelschen Gruß,

den jeder Christ einmal beten muss“ (2xRatsch)

Klapperzeiten in euren Privatgärten oder an eurer Haustür:

Wildflecken:

Karfreitag: **9, 12, 15 und 18 Uhr**

Karsamstag: **9, 12 und 18 Uhr**

Oberbach:

Zusätzlich zu den bei Wildflecken genannten Zeiten noch früh um **6.00 Uhr.**

Riedenberg:

Zeiten wie in Wildflecken.